

Kultursensible Arbeit in der Psychiatrie

Schwerpunkt PatientInnen aus Osteuropa

Inhalt:



Identnummer
20170128

- Migrationshintergründe von Patienten aus Osteuropa und Lebenswelten in Deutschland
- Religiöse und kulturelle Bedürfnisse in Pflege und Umgang
- Familienstrukturen, Erziehung und Sozialisation
- Mögliche Einflüsse der Migration auf die Gesundheit
- Krankheitsbilder, Einstellung zu psychischer Erkrankung
- Kultursensible Diagnostik und Therapeutik
- Kommunikation
- Umgang mit eigenen Wertungen und Vorurteilen

Lernziele:

- Entwicklung transkultureller Kompetenz,
- Sensibilisierung für die Bedürfnisse von Patienten aus Osteuropa,
- Förderung der Selbstreflexion

Methoden:

Inputs (Powerpoint), Arbeiten mit Fallbeispielen, Erfahrungsaustausch und Diskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiel

Zielgruppe:

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Sonstiges:

Fortbildungspunkte beantragt bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Registrierung beruflich Pflegenden

Plätze:

20 Personen

Referent/in:

Dr. Katja Sündermann

Ethnologin und Islamwissenschaftlerin, Interkulturelle Trainerin

Termin:

23.09. – 24.09.2019

2-tägig

09:00 - 16:00 Uhr

Ort:

LWL-Klinik Dortmund, Marsbruchstr. 179, 44287 Dortmund
Sport- und Begegnungszentrum (SBZ), gr. + kl. Gruppenraum

Anmeldung:

Seminarkontakt@lwl.org

Telefon: 0231/4503-3350

Gebühr:

0,- €

(Die Teilnahmegebühr wird für Beschäftigte des regionalen Netzes Dortmund-Hemer und der Wilfried-Rasch-Klinik bei Anerkennung eines betrieblichen Interesses und der Genehmigung der/des Vorgesetzten in voller Höhe vom Arbeitgeber übernommen.)